



Liebe kleine und große FreundInnen von St. Martin!

St. Martin kann vielleicht nicht wie gewohnt stattfinden, aber deshalb muss es ja nicht ausfallen! In diesem Jahr hat die kath. Kirchengemeinde St. Sebastianus und St. Laurentius Martinsthal gemeinsam mit anderen Vereinen und Helfern aus bekannten Gründen folgende Alternative zur St. Martinsfeier für Euch alle organisiert:

Alle Kinder bis 12 Jahren bekommen eine St. Martin-Lichtertüte unseres Bistums mit elektrischen Teelichtern an ihre Hausadresse ausgeteilt. Diese können angemalt, mit etwas Sand beschwert und dann in der Zeit vom 8. bis 11. November gemeinsam mit allen anderen Menschen in den deutschen Bistümern jeden Abend um 18.00 Uhr in die Fenster und Türen gestellt werden. (Bitte aus Brandschutzgründen keine offenen Flammen in die Tüte stellen!). Natürlich dürft Ihr auch gerne andere Laternen dazu stellen.

Unter stmartin.bistumlimburg.de findet Ihr noch weitere interessante Informationen, Spendenmöglichkeiten, Geschichten und Lieder zur Martinsaktion unseres Bistums.

Am Vorabend zu St. Martin, Dienstag, den 10.11.20, fährt dann die Feuerwehr Martinsthal, unter Beachtung der zurzeit gültigen Hygienemaßnahmen, Martinsbrezeln an alle Kinder aus und legt sie an die Haustüre.

Alle (!) Kinder, die eine Brezel haben möchten, melden sich bitte bis Samstag, den 07.11., mit Namen, Straße und Hausnummer unter folgender E-Mailadresse:

buecherei.martinthal@gmail.com an!

Achtung: Die Feuerwehr findet Euer Haus natürlich viel einfacher, wenn Ihr auch eine Laterne an der Tür oder im Fenster stehen habt...

In Eurem und unserem Namen Danke für Unterstützung und Hilfe an

- alle Kinder die in diesen Tagen in Erinnerung an den Heiligen Martin unser Dorf mit Laternen-Licht erleuchten,
- die Martinsthaler Feuerwehr für die elektrischen Teelichter und die „kontaktlose“ Verteilung der Brezel,
- den Verkehrsverein für die großzügige Brezelspende,
- Herth's Lädchen für die logistische Unterstützung,
- das Bücherei-Team und die Kirchengemeinde für Abstimmung und Organisation und
- Sie/Euch alle, die mitgedacht und mitgemacht haben...



Da ooben leuchten die Steeerne, da unten leu-heu-chten wir!



Bleibt/Bleiben Sie gesund und für uns alle Gottes Segen und Mut zum Teilen, wo und wie es in den kommenden Wochen nötig ist!

